Tätigkeitsbericht /Jahresbericht 2025
Verein Vinzenzgemeinschaft St. Stephan, ZVR 300846482
Vereinssitz: Wilhelmstraße 10, 1120 Wien

Per Ende 2025 gab es folgende Projekte des Vereins Vinzenzgemeinschaft St. Stephan:

a) Die VinziRast-Notschlafstelle beherbergt täglich bis zu 60 Gäste, Männer und Frauen. 2025 beherbergten wir wieder vorwiegend Gästen aus Österreich, einen großen Anteil haben Menschen aus EU-Osteuropa und der Rest kommt aus den verschiedensten anderen Regionen der Welt. Im Jahr 2025 war die Auslastung der Notschlafstelle durchgehend hoch, auch in den Zeiten mit normalerweise weniger Bedarf wie Weihnachten und Sommer. Die Notschlafstelle wird 365 Tage im Jahr von freiwilligen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen betrieben, die von einem Zivildiener unterstützt werden. 2025 wurde mit der Grundsanierung von Aufenthaltshof, Schlafraum und Sanitärräumen begonnen.

b) Das VinziRast-CortiHaus für begleitetes Wohnen bietet 29 Personen einen Wohnplatz: Manche bleiben nur kurz, um wieder Tritt zu fassen. Manche können auf Grund ihrer physischen oder psychischen Erkrankungen nicht wieder zurück in ein selbstbestimmtes Leben und bleiben auf Dauer. Daher wird gut die Hälfte der Wohnplätze immer wieder neu vergeben. 2025 wurden die Sanierungen der Wohnungen mit zwei weiteren Wohnungen fortgesetzt. Die Bewohner werden von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen begleitet und von einer angestellten Kraft im Haus, einer Sozialarbeiterin und einem Zivildiener betreut werden.

c) VinziRast-mittendrin ist ein innovatives, und wohl noch immer weltweit recht einmaliges soziales Wohnprojekt. Daher präsentieren wir es immer wieder interessierten Menschen, die an einem ähnlichen Projekt arbeiten.
Es bietet 26 Menschen einen Wohnplatz. Ehemals Obdachlose, Asylberechtigte und Studierende wohnen, arbeiten, und lernen gemeinsam unter einem Dach. Das Projekt ist getragen von der Überzeugung, dass ein Leben in Gemeinschaft Menschen aufrichten und psychische Verletzungen heilen kann. Die Qualität der Beziehung ist die Basis für eine besondere Begegnungskultur: respektvoll und vorurteilsfrei aufeinander zuzugehen, gemeinsam Erfahrungen sammeln, miteinander Neues entwickeln.
Vielfältige Angebote stärken die Gemeinschaft: Ausflüge, ein gemeinsamer Garten und mindestens zwei Mal im Jahr wird das ganze Haus gemeinsam gereinigt, sortiert und der dabei entstandene Müll entsorgt.
2025 war von einem Wasserschaden geprägt, der durch eine schlechte Abdichtung der Dachterrasse herrührte. Durch die Frage der Haftung, konnte die Sanierung noch nicht fertig gestellt werden.
Für die Betreuung der Bewohner von „mittendrin“ steht eine Angestellte zur Verfügung, die von einem Zivildiener unterstützt wird.

d) Die VinziRast-Chance am Standort Lackierergasse ist ein Angebot für Gäste, die als Flüchtlinge nach Österreich gekommen sind. Sie bekommen täglich eineinviertel Stunden

Deutschunterricht und können daran anschließend unter Anleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zwei Stunden in den Werkräumen handwerkliche Fähigkeiten erlernen bzw. ausüben. Es werden einfache Gegenstände des täglichen Gebrauchs (Schürzen, Tischtücher, Kerzenhalter oder Schneidbretter) eigenhändig hergestellt. Auch kleinere Reparaturen für das Haus werden übernommen, wenn das notwendige Material und Werkzeug vorhanden ist.

Zielsetzung der VinziRastChance ist es wieder Freude an dem zu entwickeln, was man aus eigener Kraft herstellen kann. Wichtig ist uns auch bei der Beschäftigung mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Deutsch zu sprechen und damit den Unterricht nahtlos fortzusetzen.

Um 12:30 Uhr gibt es für alle einen kostenlosen Mittagsteller.

2025 wurde begonnen die Leitung der VinziRast Chance von einer bezahlten Anstellung in ein Freiwilliges Team überzuleiten, die von einem Zivildiener unterstützt wird.

e) <u>Das Lokal „mittendrin“</u> im Erdgeschoß am Standort Lackierergasse ist das Tor nach außen. Als Mittagsrestaurant konnte sich „mittendrin“ im Bezirk erstklassig positionieren. Auch als Veranstaltungsort ist „mittendrin“ sehr beliebt. Bis auf die Leitung sind alle Angestellten ehemals wohnungslose Menschen. 2025 wurde begonnen unser Konzept um Lehranstellungen zu erweitern.

2025 könnte sich das Lokal gegenüber dem Vorjahr erneut finanziell etwas verbessern, trotzdem wurde kein positives Ergebnis erzielt werden.

Die Angestellten im Lokal werden von ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern unterstützt.

g) <u>VinziRast am Land</u>

2019 ist die Entscheidung gefallen dieses Projekt in Mayerling, Gemeinde Alland anzusiedeln. Die Nähe zu Wien ist gegeben und auch genügend Grundfläche am Standort vorhanden. Da das Gebäude aber um einiges größer ist als nur für die Landwirtschaft notwendig, werden weitere Beschäftigungsprojekte integriert.

2025 wurde der Umsatz weiter gesteigert. Durch den Projektaufbau sind aber auch die Kosten gestiegen und daher musste der Verein auch in diesem Jahre die VinziRast am Land Betriebs GmbH stützen um die soziale Betreuung von durchschnittlich 17 Bewohnern:Innen aufrecht zu erhalten.

Das Motto “Boden unter den Füßen” wird sehr gut umgesetzt. Das Team der Freiwilligen Mitarbeiterinnen wächst ständig.

Neben den 4 ständigen Mitarbeiterinnen gab es Unterstützung durch Praktikantinnen und Social-Days von ungefähr 10 Unternehmen.

Spenden und Einnahmenentwicklung:

Die Spenden im Jahr 2025 sind mit insgesamt € 1.065.000 gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Durch Nutzungsgebühren über € 171.000 konnten in Summe Einnahmen über € 1.236.000 erzielt werden.

Das jährliche Budget wird vom Vorstand ausgearbeitet und der Generalversammlung zum Beschluss vorgelegt. Der Budgetvollzug wird in den Vorstandssitzungen besprochen und allfällige Maßnahmen beschlossen.

Verantwortlich für die Verwendung der Spenden ist Veronika Kerres, Obfrau

Verantwortlich für Spendenwerbung, KI-Nutzung und Datenschutz ist Robert Korbei, Geschäftsführer

Die Vinzenzgemeinschaft St. Stephan wird gemäß der gültigen Statuten nach außen von der Obfrau, Veronika Kerres vertreten. Schriftliche Ausfertigungen der Gemeinschaft bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschriften des Obmannes/Präsidenten und des Schriftführers, in Finanzangelegenheiten (= Vermögenswerte, Dispositionen) des Obmannes / Präsidenten und des Kassiers.